

Oberschule Wagenfeld



**Schulprogramm
der
Oberschule
Wagenfeld**

1. Unser Leitbild

Leitbild der Oberschule Wagenfeld

Wir lehren und lernen in einem Miteinander gegenseitiger Wertschätzung und gegenseitigen Vertrauens

Bildung und Wissen

Jeder wird entsprechend seiner Lernausgangslage und seiner individuellen Stärken im Rahmen einer ganzheitlichen Bildung gefordert und gefördert.

Gemeinsam fördern wir die Entwicklung der individuellen Persönlichkeit.

Wir stärken das Bewusstsein für gesellschaftlich verantwortliches Handeln.

Miteinander leben und lernen

An unserer Schule leben wir gegenseitige Akzeptanz und Wertschätzung.

Wir gehen respektvoll miteinander um.

Wir lernen in einer Atmosphäre der Offenheit und des guten Zusammenwirkens von- und miteinander.

Zukunftsorientierung

Gemeinsam nutzen wir die Schulzeit, um persönliche Fähigkeiten zu erkennen und weiterzuentwickeln.

Wir unterstützen eigenständiges Lernen zum Erwerb von Grundkenntnissen und Kernkompetenzen und bereiten so auf das weitere Leben vor.

Wir fördern verantwortungsvolles Handeln gegenüber unserer Umwelt.

2. Daten und Fakten

2.1. Die Gemeinde Wagenfeld

Die Einheitsgemeinde Wagenfeld mit einer Fläche von 117 km² und ca. 7000 Einwohnern wurde 1974 aus den ehemals selbstständigen Gemeinden Wagenfeld und Ströhen gebildet. Beide Ortsteile haben eine Grundschule, aus denen Schülerinnen und Schüler in den 5. Jahrgang der Oberschule übergehen.

2.2. Unsere Schule

Zum Schuljahr 2011/2012 wurde die Haupt- und Realschule Wagenfeld in die jahrgangsbezogene Oberschule Wagenfeld mit teilgebundener Ganztagschule umgewandelt. Seit dem Schuljahr 2017/18 hat sich die Organisationsform geändert. Wir sind jetzt eine offene Ganztagschule mit Nachmittagsangeboten an vier Tagen. In den Jahrgängen 5-7 unterrichten wir jahrgangsbezogen und in den Jahrgängen 8-10 schulzweigbezogen mit einem Hauptschul- und einem Realschulzweig.

Daten über die Schule:

- Die Schule ist durchgängig zweizügig, teilweise dreizügig
- Die Gesamtschülerzahl liegt bei ca. 230 Schülerinnen und Schülern
- Wir unterrichten in kleinen Lerngruppen in angenehmer Lernatmosphäre
- Die Schule verfügt über eine sehr gute mediale Ausstattung (Smartboards in allen Klassen- und Fachräumen, Digitales Klassenbuch)
- Das Kollegium setzt sich aus ca. 22 Lehrerinnen und Lehrern zusammen
- Unterstützung erfahren das Kollegium und die Schülerschaft durch eine Sekretärin, einen Schulassistenten, einen Hausmeister und eine Sozialpädagogin
- Die Kollegiale Schulleitung setzt sich aus dem Schulleiter, der Konrektorin und zwei weiteren in die Schulleitung berufenen Lehrkräften zusammen
- Die Schule ist barrierefrei und vom Schulträger als Schwerpunktschule zur Inklusion von Schülerinnen und Schülern mit den Schwerpunkten körperliche und motorische Entwicklung und geistige Entwicklung ausgewiesen
- Berufsorientierung ist ein wichtiger Schwerpunkt in unserer Arbeit, dazu finden in den Jahrgängen 8-10 unter anderem Praktika, Berufsberatung und Bewerbungstraining statt

- Die Schule ist ausgezeichnet mit dem Gütesiegel „Berufswahl- und ausbildungsfreundliche Schule“
- Seit dem 20.09.2018 sind wir „Naturparkschule“

Die Schule verfügt über folgende Räumlichkeiten:

- 13 mit interaktiven Smartboards ausgestattete allgemeine Unterrichtsräume
- mit modernster Technik ausgestattete Fachräume für die Bereiche Physik, Chemie, Biologie, Technik, Werken, Musik, Kunst, Textiles Gestalten und Hauswirtschaft.
- 2 PC-Räume
- Fachraum Französisch
- Unterrichtsräume für Projekte und Kurse
- die Lerninsel, ein Bereich u.a. mit PC-Arbeitsplätzen für Schülerinnen und Schüler zum selbstständigen Arbeiten und Lernen sowie für Gruppenarbeiten
- die Mensa
- eine große Aula mit Sitzmöglichkeiten und Möglichkeiten zur aktiven Pausengestaltung
- eine Dreifeld-Sporthalle mit angrenzendem Sportplatz
- in der Nähe das Hallenfreibad Wagenfeld

Fest verankert in unserem Schuljahresrhythmus sind folgende Aktivitäten und Angebote:

- „Wir sind stark“, Klasse 6
- Präventionstage für Klasse 7- 10
- Maßnahmen zur Berufsorientierung (s. Konzept zur Berufsorientierung)
- Einschulungsfeier der 5. Klassen
- Elterninformationsabende Klasse neuer Jg. 5, Jg. 8, Jg. 9, Jg. 10
- Entlassungsfeier
- Besuchs- und Informationstag der Grundschüler / Tag der offenen Tür
- Lesewettbewerb
- Schüler helfen Schülern (Nachhilfeangebot)
- Schülerfirma
- Schachturnier
- Skiprojekt
- Bundesjugendspiele
- Sport-Spieletag
- Tagesfahrten
- Klassenfahrten

2.3. Unterrichtsorganisation

- Unterrichtsstunden je 40 Minuten
- Doppelstunden
- täglich „LOS“ Stunden „Lernen-Organisieren-Soziales Lernen“ von 30 Minuten
- Mittagspause 45 Minuten
- in Jahrgängen 5 – 7 jahrgangsbezogen
- in Jahrgängen 8 – 10 schulzweigbezogen (Hauptschul- und Realschulzweig)
- in den Jahrgängen 9 – 10 Profilbildung „Technik“, „Wirtschaft“ und „Gesundheit und Soziales“ im Realschulzweig

2.4. Kooperationen

Mit folgenden Partnern hat unsere Schule Kooperationsverträge abgeschlossen bzw. enge Zusammenarbeit vereinbart:

Berufsbildungszentrum Dr.-Jürgen-Ulderup (BBZ) Diepholz/Sulingen

Oberschule am Geestmoor Rehden

Von-Sanden-Oberschule Lemförde

Oberschule Varrel

Oberschule Uchte

Carl-Prüter-Schule Oberschule Sulingen

Gymnasium Sulingen

Lindenschule (Förderschule) Sulingen

Dr.-Kinghorst-Schule (Förderschule) Diepholz

Auburg-Schule Wagenfeld

Grundschule Ströhen

Gemeinde Wagenfeld

Seniorenbeirat der Gemeinde Wagenfeld

AKTIWAS Unternehmen in Wagenfeld und Ströhen

Fachdienst Soziales Landkreis Diepholz

Jobportal „Plietsch“

3. Stärken – Schwächen - Analyse

Eine SCHILF zum Thema Schulprogrammentwicklung im Mai 2015 führte unser Kollegium hinsichtlich der Analyse unserer Stärken und unserer Verbesserungsbereiche zu folgendem Ergebnis:

3.1. Unsere Stärken

- **Qualitätsbereich 1: Ergebnisse und Wirkungen**
 - Schullaufbahnen
 - Abschlüsse
 - Anschlussfähigkeit
 - Bewertung der Ergebnisse
 - Identifikation

- **Qualitätsbereich 2: Lehren und Lernen:**
 - Strukturierung
 - Lernklima

- **Qualitätsbereich 3: Leitung und Organisation:**
 - Steuerung der Organisation und Verwaltung
 - Pädagogische Verantwortung
 - Zusammenwirkung in den Gremien
 - Mitwirkung der Vertretungen und Beauftragten
 - Klassenbildung und Lehrereinsatz
 - Verwendung der Ressourcen
 - Angebote der individuellen Beratung und Unterstützung

- **Qualitätsbereich 4: Ziele und Strategien der Schulentwicklung:**
 - Personalplanung und Personalentwicklung
 - Fort- und Weiterbildung

- **Qualitätsbereich 5: Bildungsangebote und Anforderungen:**
 - Grundsätze der Bewertung
 - Transparenz
 - Lernberatung

- **Qualitätsbereich 6: Kooperation und Beteiligung:**

- Erweiterung des Bildungsangebotes
- Mitwirkung an Gestaltungsprozessen
- Schule als Lebensraum

3.2. Unsere Verbesserungsbereiche

- **Qualitätsbereich 2: Lehren und Lernen**

- 2.1.1 Kompetenzaufbau; 2.1.2 Kognitive Aktivierung
- 2.3.1 Differenzierung; 2.3.3 Lernbegleitung

- **Qualitätsbereich 3: Leitung und Organisation**

- 3.1.2 Steuerung der Qualitätsentwicklung

- **Qualitätsbereich 4: Ziele und Strategien der Schulentwicklung**

- 4.2.1 Grundsätze und Verfahren; 4.2.2 Leistungs- und Entwicklungsdaten;

- **Qualitätsbereich 5: Bildungsangebote und Anforderungen**

- 5.2.2 Fachübergreifende Konzepte; 5.2.3 Unterrichtsergänzende Angebote

- **Qualitätsbereich 6: Kooperation und Beteiligung**

- 6.2.1 Gestaltung der Übergänge und Wechsel
- 6.1.2 Absprachen und Vereinbarungen

3.3. Abgeleitete Entwicklungsbereiche:

- Kompetenzaufbau
- Inklusion
- Differenzierung
- Gestaltung der Übergänge und Wechsel
- Lernbegleitung
- Steuerung der Qualitätsentwicklung
- Grundsätze und Verfahren
- Leistungs- und Entwicklungsdaten

- Unterrichtsergänzende Angebote
- Fachübergreifende Konzepte
- Absprachen und Vereinbarungen

4. Unsere Optimierungsvorhaben

Die folgenden Optimierungsvorhaben werden vom Kollegium als vorrangig dringlich angesehen und sollen in den kommenden zwei Jahren erarbeitet und umgesetzt:

- 1. Bereich: Inklusion
- 2. Bereich: Differenzierung
- 3. Bereich: Gestaltung der Übergänge und Wechsel zwischen
Grundschule – Oberschule - Gymnasium

Maßnahmenpläne

4.1. Bereich: Inklusion

verantwortlich: Frau Peter

5. Entwicklungsziel:

1. Derzeit wird ein Konzept zur Inklusion erarbeitet und bis zum Schuljahr 2020/2021 fertiggestellt.
2. Die Lehrkräfte erhalten bis dahin Material in ihren Fächern, um zieldifferent unterrichten zu können. Ebenso sind bis dahin einheitliche Regelungen zur Leistungsmessung und -beurteilung in den einzelnen Fächern festgelegt.
3. Für Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Unterstützung im Bereich „emotional-soziale Entwicklung“ wird ein gesondertes Konzept („Reflexionsgruppe“) in Zusammenarbeit mit der Sozialpädagogin erarbeitet.
4. In Zusammenarbeit mit den Förderlehrern werden die verschiedenen Zuständigkeiten geklärt und ein einheitlicher Förderplan entwickelt.
5. Um die Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf von Beginn des Schuljahres individuell fördern zu können, wird eine enge Zusammenarbeit mit den Grundschulen angestrebt. Es sollen bereits im Vorfeld Gespräche und Hospitationen erfolgen. Darüber hinaus wird die Aufnahme dieser Schülerin und Schüler an unserer Schule fest geregelt, indem rechtzeitig Elterngespräche geführt und Informationen ausgetauscht werden.

Entwicklungsziel: Bis zum Schuljahr 2019/2020 werden die Aufgabenbereiche der Förderschullehrer festgelegt.	Verknüpfung zum Orientierungsrahmen Schulqualität:
	Verknüpfung zum Leitbild:

Was ist zu tun? Maßnahme	Wer, mit wem?	Bis wann?	An wen wird berichtet?	Erfolgreich, wenn...	Kontrolle? Wer? Wann? Wie?	Entstehender Qualifizierungsbedarf
Klären, welche Aufgabenbereiche die FSL haben (Wer schreibt Förderpläne? Welche Förderung wird bei uns durchgeführt? Team-Teaching? Einzelförderung? Wer hält den Kontakt zu den Eltern? usw.)	P mit FSL	Ende Juni 2019	SL	Aufgabenbereiche definiert wurden		keiner

Entwicklungsziel: Ab dem Schuljahr 2019/2020 gibt es eine feste Regelung zur Aufnahme von Schülerinnen und Schülern mit sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf an unserer Schule.	Verknüpfung zum Orientierungsrahmen Schulqualität: 6.2 Kooperation nach außen (Gestaltung der Übergänge und Wechsel, Ausbau der Individuellen Förderung)
	Verknüpfung zum Leitbild: Jeder wird entsprechend seiner Lernausgangslage und seiner individuellen Stärken im Rahmen einer ganzheitlichen Bildung gefordert und gefördert.

Was ist zu tun? Maßnahme	Wer, mit wem?	Bis wann?	An wen wird berichtet?	Erfolgreich, wenn...	Kontrolle? Wer? Wann? Wie?	Entstehender Qualifizierungsbedarf
Elternbrief/ Einladung für ein Erstgespräch verfassen		bis 08/2019	SL	Brief/Einladung als Vorlage auf dem Server hinterlegt ist		keiner
Fragenkatalog und Checkliste erstellen, damit beim Gespräch, einerseits alle nötigen Informationen eingeholt und andererseits alle Informationen an die Eltern weitergegeben werden		bis 08/2019	SL	Fragenkatalog und Checkliste auf dem Server hinterlegt sind		Keiner
Liste mit Schülernamen und Förderschwerpunkt für die Kollegen erstellen und aushängen	SL	bis 08/2019	SL	Liste hängt		keiner

Entwicklungsziel: Ab dem Schuljahr 2019/2020 wird insbesondere in den Nebenfächern differenziertes Material für Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf im Bereich Lernen erstellt und gesammelt.	Verknüpfung zum Orientierungsrahmen Schulqualität: Qualitätsbereich 2 Lehren und Lernen (Individualisierung): Differenzierung
	Verknüpfung zum Leitbild: Jeder wird entsprechend seiner Lernausgangslage und seiner individuellen Stärken im Rahmen einer ganzheitlichen Bildung gefordert und gefördert.

Was ist zu tun? Maßnahme	Wer, mit wem?	Bis wann?	An wen wird berichtet?	Erfolgreich, wenn...	Kontrolle? Wer? Wann? Wie?	Entstehender Qualifizierungsbedarf
Lehrwerke und Materialien auflisten für DE, ENG, MA	FKL	06/2019	P	Übersicht erstellt wurde		keiner
Informationen an Uwe geben (Lehrmittel)	P	06/2019	SL	Lehrmittelausleihe-Zettel erstellt wurden	SL	keiner
Differenziertes Material wird in Ordnern gesammelt	alle/FKL	ab sofort, Ende offen	FKL und SL	In allen Fächern die Materialsammlung ständig erweitert wird	SL	Fortbildung/Schilf Differenzierung
Möglichkeiten der Differenzierung werden vorgestellt (Anforderungsniveau, Lerntempo, Hilfen, etc.)	alle DB	zum Halbjahr 2019/2020	alle DB	Ideen u. Vorschläge präsentiert und verschriftlicht wurden		Fortbildung/Schilf Differenzierung

Entwicklungsziel: Ab dem Schuljahr 2019/2020 lernen die Klassenlehrer der neuen fünften Klassen Schülerinnen und Schüler mit Förderschwerpunkt bereits vor ihrer Einschulung an der Obs kennen.	Verknüpfung zum Orientierungsrahmen Schulqualität: 6.2 Kooperation nach außen (Gestaltung der Übergänge und Wechsel, Ausbau der Individuellen Förderung)
	Verknüpfung zum Leitbild: Jeder wird entsprechend seiner Lernausgangslage und seiner individuellen Stärken im Rahmen einer ganzheitlichen Bildung gefordert und gefördert.

Was ist zu tun? Maßnahme	Wer, mit wem?	Bis wann?	An wen wird berichtet?	Erfolgreich, wenn...	Kontrolle? Wer? Wann? Wie?	Entstehender Qualifizierungsbedarf
Verbindung zu den Grundschulen aufnehmen und Anliegen erklären	??? mit den Schulleitern der GS	bis 07/2019	P und K, Br	GS-SL einverstanden ist		keiner
Informationen über die Anzahl von FSchülern in Klasse 4 von den Grundschulen einholen Wer holt Infos ein?	Sekretariat? Frank wg. Statistik?	bis 06/2019	P und K, Br	Zuständigkeit geklärt ist		keiner
Terminabsprache mit den Klassenlehrern der GS zwecks Besuch/Hospitation	Klassenlehrer Klasse 4 und 5	Bis 06/2019	K	Termine gefunden wurden		keiner

Entwicklungsziel: Ab dem Schuljahr 2019/2020 wird das Konzept „Reflexionsgruppe“ an unserer Schule eingeführt.	Verknüpfung zum Orientierungsrahmen Schulqualität: Qualitätsbereich 2 Lehren und Lernen (Unterrichtsführung) Störungsprävention: Geordnete Abläufe und Routinen, vereinbarte Regeln und Verfahrensweisen sowie angemessen aufbereitete Arbeitsmaterialien ermöglichen die optimale Nutzung der Lernzeit.
	Verknüpfung zum Leitbild: Gemeinsam fördern wir die Entwicklung der individuellen Persönlichkeit.

Was ist zu tun? Maßnahme	Wer, mit wem?	Bis wann?	An wen wird berichtet?	Erfolgreich, wenn...	Kontrolle? Wer? Wann? Wie?	Entstehender Qualifizierungsbedarf
Reflexionsbogen erstellen	Br	bis 06/2019	alle DB	Reflexionsbogen auf dem Server hinterlegt ist		Keiner
Termin für die Reflexionsrunde mit der SL absprechen	Br	bis 07/2019	alle DB	SL Termin bekannt gegeben hat		keiner
Elternbriefe verfassen	Br	bis 06/2019	alle DB	Briefe auf dem Server hinterlegt sind		Keiner
Testphase starten	Br/P	bis Ende 06/2019	SL	Erste Bögen verteilt und Gespräche stattgefunden haben	SL erkundigt sich	keiner

4.2. Bereich: Differenzierung

verantwortlich: Herr Engelmann

Ist-Zustand:

1. Äußere Differenzierung:
 - a. Oberschule: Kursdifferenzierung (Erweiterungs- und Grundkurs) in den Hauptfächern. Mathematik ab den Herbstferien Jg. 5; Englisch ab dem 2. Halbjahr in Klasse 5; Deutsch ab Klasse 7.
 - b. Ab Klasse 8 Differenzierung in Haupt- und Realschule.
 - c. In der Hauptschule ab Klasse 9 Kursdifferenzierung (Erweiterungs- und Grundkurs) in den Fächern Mathematik und Englisch.
2. Innere Differenzierung:
 - a. In den Fächern Mathematik und Englisch sind differenzierende Aufgaben im Schulbuch enthalten
 - b. Schülerinnen und Schüler mit diagnostiziertem Förderbedarf: siehe Konzept „Inklusion“.

Entwicklungsziele:

1. Äußere Differenzierung
 - 1.1. Ab dem SJ 2019/20 wird für den JG 10 Zusatzunterricht auf einem erhöhten Leistungsniveau in den Fächern D, E, Ma angeboten.
2. Innere Differenzierung
 - 2.1. In den GSW-Fächern und Naturwissenschaften wird der Unterricht der Oberschuljahrgänge bis Ende SJ 2020/21 auf zwei unterschiedlichen Leistungsebenen durch Binnendifferenzierung durchgeführt.
 - 2.2. In den Fächern Deutsch und Mathe wird zu Beginn des Schuljahres ein Eingangstest durchgeführt. Dessen Ergebnisse werden verwendet, um zu entscheiden welchen Rechtschreibtrainer (Jahrgang 2-4) bzw. welches mathematische Fördermaterial der einzelne Schüler oder Schülerin erhält. Diese werden in der LOS-Stunde und in der zusätzlichen fünften Deutsch- und Mathestunde für die selbständige Arbeit verwendet.

<p>Entwicklungsziel: 1.1. In den Fächern Deutsch und Mathe wird zu Beginn des Schuljahres ein selbsterstellter Eingangstest durchgeführt. Dessen Ergebnisse werden verwendet, um zu entscheiden welchen Rechtsschreibtrainer (Jahrgang 2-4) bzw. welches mathematische Fördermaterial der einzelne Schüler oder Schülerin erhält. Diese werden in der LOS-Stunde und in der zusätzlichen fünften Deutsch- und Mathestunde für die selbständige Arbeit verwendet.</p>	<p>Verknüpfung zum Orientierungsrahmen Schulqualität: Qualitätsbereich 2 Teilmerkmale 2.3.1 und 2.3.2</p>
	<p>Verknüpfung zum Leitbild: Punkt 1 im Leitbild (Bildung und Wissen)</p>

Was ist zu tun? Maßnahme	Wer, mit wem?	Bis wann?	An wen wird berichtet?	Erfolgreich, wenn ...	Kontrolle? Wer? Wann? Wie?	entstehender Qualifizierungs- bedarf
1.2. Auswahl eines geeigneten Testverfahrens, um den individuellen Lernstand und die Lernvoraussetzungen festzustellen	FK E, Ma	Ende des SJ 2018/19	DB	Testverfahren ausgewählt	FK-(Leitung) Ende SJ 2018/19	
1.3. Durchführung des Testverfahrens und anschließende Arbeit mit dem Fördermaterial	Fachlehrer E, Ma	Herbstferien 2019	FK	Testverfahren stellt sich als geeignet heraus	FK-(Leitung) Vor den Herbstferien 2019	
1.4. Evaluation des Testverfahrens	Fachlehrer E u. Ma	Fachkonferenz im 2.HJ 2019/20	Fachkonferenz	Die Evaluation erfolgt ist.	FK-(Leitung)	

Entwicklungsziel: 2. In den GSW-Fächern und Naturwissenschaften wird der Unterricht ab SJ 2020/21 auf zwei unterschiedlichen Leistungsebenen durch Binnendifferenzierung durchgeführt.	Verknüpfung zum Orientierungsrahmen Schulqualität: Qualitätsmerkmal 2.3 Teilmerkmal 2.3.1
	Verknüpfung zum Leitbild: Bildung und Wissen Punkt 1

Was ist zu tun? Maßnahme	Wer, mit wem?	Bis wann?	An wen wird berichtet?	Erfolgreich, wenn ...	Kontrolle? Wer? Wann? Wie?	entstehender Qualifizierungs- bedarf
2.1. FK erarbeiten Möglichkeiten der Binnendifferenzierung für den JG 5	Fachbereichskonferenz	Herbstferien 2019	FK	Ab SJ 2021/22 findet Binnendifferenzierung im JG 5 statt.	FK Anfang SJ 2020/21	Fortbildungsangebote prüfen
2.2. FK erarbeiten und wählen geeignete Unterrichtsmaterialien (SB, AB; Materialien, Methoden) aus, beginnend im JG 5 (aufsteigend)	FK Kollegen eines Jahrgangs Fachbereichskonferenz	Halbjahreswechsel 2020	FK DB	Material ausgewählt wurde und eingesetzt wird	FK Ende SJ 2020/21	Fortbildungsangebote prüfen
2.3. FK fügt die Unterrichtsmaterialien und -methoden in die Arbeitspläne ein.	FK	Ende des SJ 2019/20	- SL DB FK	Die Arbeitspläne überarbeitet sind.	SL	
2.4. Fachlehrer führen binnendifferenzierten Unterricht ab Jahrgang 5 aufsteigend durch.	Fachlehrer	Anfang SJ 2020/21	FK	Wenn binnendifferenzierter Unterricht stattfindet.		

Entwicklungsziel: 3. Ab dem SJ 2020/21 wird für den JG 10 Unterricht auf einem erhöhten Leistungsniveau außerhalb des Kernunterrichtes in den Fächern D, E, Ma angeboten.				Verknüpfung zum Orientierungsrahmen Schulqualität: Qualitätsbereich 5 Teilmerkmale 5.1.1 und 5.1.3		
				Verknüpfung zum Leitbild: Bildung und Wissen Punkt 1 Zukunftsorientierung Punkt 1		
Was ist zu tun? Maßnahme	Wer, mit wem?	Bis wann?	An wen wird berichtet?	Erfolgreich, wenn ...	Kontrolle? Wer? Wann? Wie?	entstehender Qualifizierungsbedarf
3.1. SL nimmt Kontakt zu weiterführenden Schulen auf, um Anforderungsprofil abzufragen (Themen/Inhalt Jg 11 und wo konkret vorbereitet werden kann)	SL	Beginn SJ 2019/20	Fachlehrer FK-Leitung	Informationen der weiterführenden Schulen vorliegen	SL bis Ende 1. HJ 2019/20	
3.2. Entwicklung von Arbeitsplänen	Fk D, E, Ma	Osterferien 2020	FK-Leitung	Arbeitspläne vorliegen	SL	
3.3. Eine Erstinformation über das Angebot erfolgt Ende JG 9 auf einem Infoabend	Schulleitung FK-Leitung	Ende SJ 2019/20		Infoabend findet statt	FK-Leitung bis Ende SJ 2019/20	
3.4. Die verbindliche Anmeldung zum Angebot erfolgt durch einen Elternbrief	SL	Anfang SJ 2020/2021	SL	Anmeldung durch Eltern ist erfolgt	Klassenlehrer Anfang SJ 2020/21	
3.5. In den Fächern D, E, Ma wird zu Beginn des SJ 2020/2021 ein Additum zum Kernunterricht des JG 10 angeboten. Inhalte sollen speziell auf den Besuch des Gymnasiums und vergleichbarer Schulformen vorbereiten	Schulleitung FK-Leitung	Beginn SJ 2020/2021	SL	Der Kurs erfolgreich anläuft	SL	

4.3. Bereich: Gestaltung der Übergänge und Wechsel zwischen Grundschule – Oberschule - Gymnasium
verantwortlich: Frau Feder

Entwicklungsziele: 1. Für die Schülerinnen u. Schüler der 4. Klassen der Grundschulen in der Gemeinde Wagenfeld wird ab dem Schuljahr 2020/21 der Übergang zur Oberschule Wagenfeld möglichst reibungslos gestaltet. 2. Für die Schülerinnen u. Schüler der Abschlussklassen der Oberschule Wagenfeld wird ab dem Schuljahr 2020/21 der mögliche Übergang zur Sek II möglichst reibungslos gestaltet.	Verknüpfung zum Orientierungsrahmen Schulqualität: Qualitätsbereich 2: Lehren und Lernen
	Verknüpfung zum Leitbild: Jeder wird entsprechend seiner Lernausgangslage und seiner individuellen Stärken im Rahmen einer ganzheitlichen Bildung gefordert und gefördert.

Was ist zu tun? Maßnahme	Wer, mit wem?	Bis wann?	An wen wird berichtet?	Erfolgreich, wenn...	Kontrolle? Wer? Wann? Wie?	Entstehender Qualifizierungsbedarf
Recherche im Kollegium (Auffälligkeiten Jg. 5 bzgl. AV/ SV/ Hauptfächern)	AG und Kollegium	Beginn SJ 19/ 20	SL (OBS und GS)	Schwerpunkte erkannt und Kritik angenommen wird	AG und SL	Strategien zur Verbesserung der Schwerpunkte entwickeln (mit GS)
Eingangsdagnostik (Ma und De)	Fachkonferenzen	Beginn SJ 19/ 20	SL (OBS und GS)	Verbesserung in der Diagnostik	Fachlehrer Jg. 5 und SL	Absprache mit den FKL der GS
Klasseneinteilung 5	KL 4/5	kurz vor Sommerferien	KL 5 an SL	Termin stattfindet	SL	
Übergang zu Gym/ FOS	Hauptfachlehrer Kl. 10	Beginn SJ 19/ 20	Hauptfachlehrer an FKL	Bildung von Forder-AGs erfolgreich	SL und FKL Ende 19/ 20	Unterrichtsmaterial 11. Klassen nutzen und erweitern
Infoabend für Eltern zu Übergängen (Jg. 9)	Fachkonferenz AWT/ BO	Beginn SJ 19/ 20	SL	Eltern erscheinen	FKL AWT/BO	Infos der weiterführenden Schulen nutzen

5. Evaluation und Fortschreibung des Schulprogramms

Über die Umsetzung und Fortschreibung des Arbeitsvorhabens zur Optimierung unseres Schulprogramms berichten in regelmäßigen Abständen die für den jeweiligen Bereich Verantwortlichen an die Schulleitung.

Die abschließende Evaluation des Arbeitsvorhabens erfolgt bis zum Ende des Schuljahres 2020/2021. Verantwortlich dafür ist die Kollegiale Schulleitung.